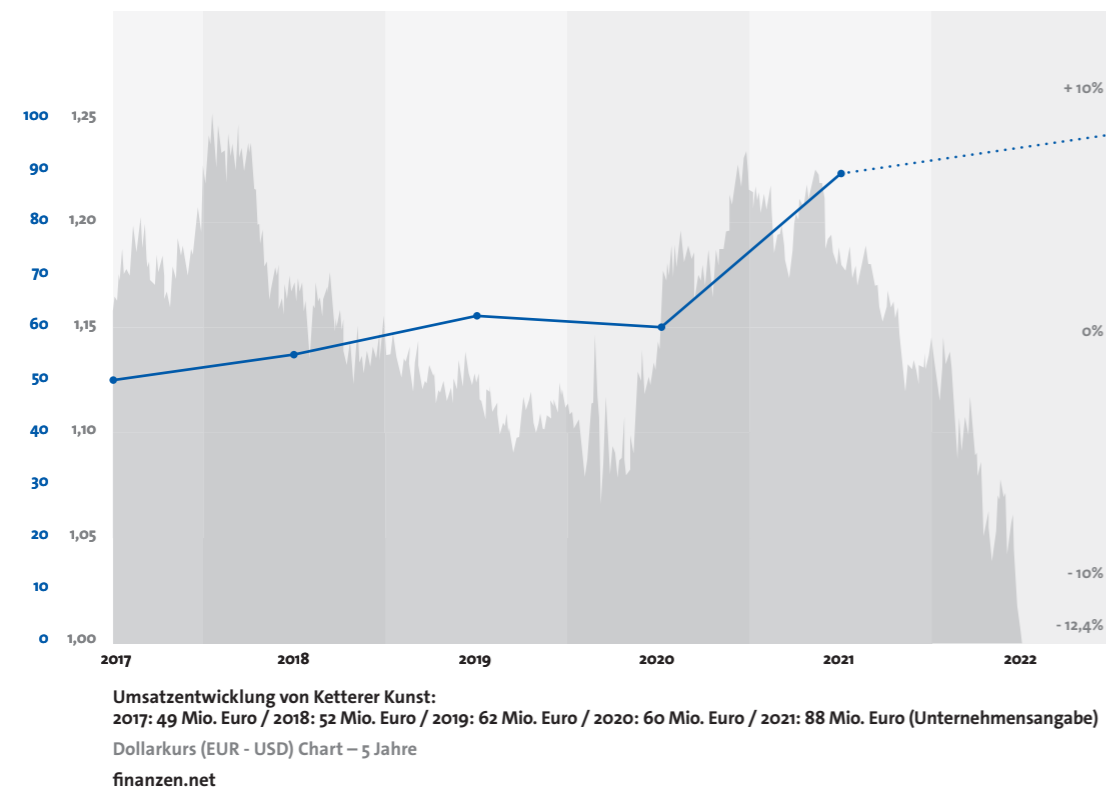


Euroschwäche und neue Verkaufsrekorde



Im Jahr 2021 wurde Kunst im Wert von fast 6 Mrd. US-Dollar auf dem US-Markt umgesetzt (Quelle: www.artprice.com). US-amerikanische Sammler:innen dominieren noch immer den internationalen Kunstmarkt und auch das Interesse an europäischer Kunst wächst zunehmend. Ketterer Kunst konnte zuletzt mit dem Verkauf von Andy Warhols Satz „Goethe“ (1982) ein internationales Rekordergebnis erzielen. Bieter:innen aus den USA trieben das Los, das mit 180.000 € geschätzt war, auf ein Ergebnis von 745.000 € inkl. Aufgeld.

Auch Werke von Gerhard Richter, Georg Baselitz, A.R. Penck, Roman Opalka u. a. erhielten in unseren Juniauktionen starken Auftrieb. Dies ist zum einen durch ein starkes Angebot begründet, zum anderen aber wird der deutsche Markt aufgrund der aktuellen Schwäche des Euros international enorm interessant. Erst im Juli 2022 erreichte der Eurokurs zwischenzeitlich die Parität zum US-Dollar. Eine so ausgeprägte Euroschwäche haben die Finanzmärkte seit fast 20 Jahren nicht erlebt. Der Kunstkauf in Deutschland ist für US-Amerikaner:innen so günstig wie lange nicht und Ketterer Kunst erwartet auch für den kommenden Dezember eine überdurchschnittlich große Nachfrage aus den USA.

Dr. Sebastian Neußer, Senior Director

